

Modultitel	Modulcode
Landnutzungssysteme und Ressourcenschutz	AEF-agr038
Modulverantwortliche(r)	
Prof. Dr. Friedhelm Taube	
Veranstalter	
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung - Grünland und Futterbau	
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung - Acker- und Pflanzenbau	
Fakultät	
Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

Leistungspunkte	6
Bewertung	Benotet
Dauer	ein Semester
Angebotshäufigkeit	Findet nur im Sommersemester statt
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	180 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Lehrsprache	Deutsch

Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung			
Bestandene Module der Propädeutika			
Empfohlene Voraussetzung			
Grundlagenkenntnisse zu Acker- und Pflanzenbau, Grünlandwirtschaft, Pflanzenzüchtung, Pflanzenernährung, Bodenkunde und Phytopathologie			
Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Vorlesung	Umweltschonende Acker- und Pflanzenbausysteme	Pflicht	2
Vorlesung	Umweltschonende Grünland- und Futterbausysteme	Pflicht	2
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
Bestandene Module der Propädeutika Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist der regelmäßige Besuch von Praktika, Praktische Übungen und Exkursionen.			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Mündliche Prüfung: Landnutzungssysteme und Ressourcenschutz	Mündlich	Benotet	Pflicht	100
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
1.+2. Prüfungszeitraum im Sommersemester 1. Prüfungszeitraum im Wintersemester Prüfer: Prof. Dr. Taube/Prof. Dr. Kage QIS: Konto 15500 mit PNR 2110				

Lehrinhalte
Grundlagen der Ertragsbildung von Pflanzenbeständen in Wechselwirkungen mit den Umweltfaktoren; Grundlagen der Futterqualitätsdynamik; Ökologische Kennzahlen; Grünlandsoziologie; Extensivierung der Grünlandwirtschaft; Nährstoffhaushalt von Grünlandsystemen; Feldfutterbausysteme; Kulturarten des Feldfutterbaues; ökologische Bewertung von Futterbausystemen. Gestaltung von Bodennutzungssystemen in Wechselwirkungen mit den Standortbedingungen, Umweltwirkungen pflanzenbaulicher Produktionssysteme
Lernziele
Die Studierenden verstehen die Grundlagen der Produktivität von Pflanzenbeständen in Grünland und ackerbaulicher Nutzung in Wechselwirkungen mit den Umweltfaktoren. Sie erlangen Fachkompetenz darüber, wie pflanzenbauliche Produktionssysteme auf dem Acker und dem Grünland in Abhängigkeit von den Standortbedingungen zu gestalten sind, welche Umweltwirkungen von Ihnen ausgehen können und wie diese zu bewerten sind..
Literatur
Kopien von in der Vorlesung gezeigten Übersichten und Grafiken; Lehrbücher des Acker- und Pflanzenbaus (Baeumer: "Allgemeiner Pflanzenbau" UTB 1992. Diepenbrock, Fischbeck, Heyland und Knauer: „Spezieller Pflanzenbau“ UTB 1999.). Lehrbücher der Grünlandwirtschaft und des Futterbaus (Empfehlungen zu Beginn der Lehrveranstaltung).
Weitere Angaben
Zwecks Organisation der Lehrveranstaltungen melden Sie sich bitte über Olat an den 5 Arbeitstagen der 1. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters bitte mit folgenden Angaben an: Matrikelnummer Name Vorname Abschluss Studiengang und Fachrichtung stu-Email

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2013)	Wahl	6.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	6.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	6.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	6.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2008)	Pflicht	6.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Gesundheitsökonomie, (Version 2013)	Wahl	6.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	6.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2008)	Wahl	6.